

SPEZIALISTEN IM GESPRÄCH

tit: RB) Wie nutzen Sie Exchange Traded Funds in der strategischen Asset-Allokation und wie finden diese Instrumente in der taktischen Vermögensaufteilung ihren Einsatz?

Yves Bertolli: Da wir sehr kostensensitiv sind und für uns und unsere Kunden eine tiefe Gebührenstruktur sehr wichtig ist, sind benchmarknahe sogenannte «commoditised products» effektiv in beiderlei Hinsicht. Das explosionsartige Wachstum dieses Anlage-segments hat auf jeden Fall seine Berechtigung. Der institutionelle Investor nützt diese Anlageform bereits seit einiger Zeit, wogegen der private Investor vor allem in Europa noch starken Nachholbedarf hat.

Wir investieren aktiv in einem Verdrängungsmarkt, wie wir ihn zum Beispiel in westlichen Volkswirtschaften vorfinden. Das wirtschaftliche Wachstumspotenzial in diesen entwickelten Ländern ist limitiert, umso mehr der Wohlstandsstatus auf einem sehr hohen Niveau liegt.

Eine höhere Bedeutung kommt in diesem Umfeld meines Erachtens der Selektion von:

- Sektoren
- Titeln

... zu. Dies deshalb, weil künftiges Wachstum hauptsächlich durch Marktanteilgewinne generiert werden kann.

Wir nutzen in der taktischen Umsetzung ETFs für den Kauf eines Index in jungen Volkswirtschaften und Schwellenländern oder das Abbild einer Themenidee mit geringem Tracking Error, hoher Liquidität, niedrigen Gebühren und größtmöglicher

Produkttransparenz. Im Gegensatz zu den gesättigten Märkten profitieren in diesen aufstrebenden Ländern mit sehr hohem Wirtschaftswachstum meistens sämtliche Unternehmen.

Wie verhalten Sie sich, wenn sich der zugrunde liegende Basiswert entgegen Ihrer Markterwartung entwickelt?

Wir stellen nicht das eigentliche Anlageprodukt, sondern das Underlying in Frage. Wir unterscheiden grundsätzlich in strategisch längerfristige und tradingorientierte kurzfristige Investitionen. Das Hauptgewicht unserer Positionen basiert auf einem mittel- bis langfristigen Value-Ansatz. Wir sehen uns generell nicht als Trendfolger und lassen uns daher von kurzfristigen Modeerscheinungen nicht beeinflussen.

Sollten sich im Basiswert die Fundamentalanalyse und die Marktaussichten plötzlich verschlechtern, sind wir selbstverständlich bereit, das eingegangene Engagement ohne Rücksicht auf den Einstandspreis zu verkaufen.

Auf welche Kriterien achten Sie bei der Auswahl eines Exchange Traded Funds?

Folgende fünf Entscheidungskriterien sind bei der Auswahl zentral:

- Kosteneffizienz
- Marktliquidität
- Tracking Error
- Handelswährung

Mit der Reihenfolge dieser Selektionsparametern geht auch die Wichtigkeit einher.

Wie sehen Sie die Zukunft dieser Anlageprodukte. Was sind die Trends, wohin geht die Reise?

Wir sehen ein weiteres starkes Wachstumspotenzial im Bereich dieser sogenannten passiven Investments oder commoditised products. Dies vor allem zulasten der traditionellen, aktiv gemanagten Fondsprodukte und Mandate, da das Generieren von Alpha respektive Mehrwert gegenüber dem Benchmark über mehrere Jahre äusserst schwierig ist. ▶



YB

Yves Bertolli ist Partner des im Jahr 2005 gegründeten bankenunabhängigen Vermögensverwalters Finanzwerk AG. Nach einer fundierten Bankfachausbildung war Herr Bertolli während 17 Jahren im Handel und Portfoliomanagement tätig. Das Businessmodell basiert auf Kostentransparenz und Kundenfokus.